

PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt:

Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern

Gitte Balkwitz

Telefon: +49 385 3031-643

E-Mail: gitte.balkwitz@leka-mv.de

Preisverleihung des Energiesparmeisters MV für das Fritz-Greve-Gymnasium Malchin in Berlin

Am 23. Juni wurde die Schüler/innenfirma „Früslis“ im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz als Landessieger des bundesweiten Schulwettbewerbes ausgezeichnet

Stralsund/Neustrelitz/Schwerin, 26. Juni 2023

Jetzt ist es offiziell: Am 23. Juni wurde das Malchiner Fritz-Greve-Gymnasium im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung als Landessieger des Energiesparmeister-Wettbewerbes für Mecklenburg-Vorpommern ausgezeichnet. Der Wettbewerb fand bereits zum 15. Mal statt. Dabei wurden die besten Klimaschutzprojekte aus ganz Deutschland prämiert und Preise im Gesamtwert von 50.000 Euro vergeben. Durch die Preisverleihung des Energiesparmeister-Wettbewerbs im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz führte der aus KiKA LIVE bekannte Moderator Ben.

Die Schüler/innenfirma Früslis des Fritz-Greve-Gymnasiums konnte die Jury mit ihrem gesunden Frühstück aus regionalen Produkten überzeugen. Transporte der Früslis übernimmt der regionale Partner Meck-Schweizer GmbH mit seinen klimaneutralen Elektrofahrzeugen, verkauft wird im Mehrweg-Glas. Für so viel Einsatz für den Klimaschutz erhielt die Schule aus Malchin ein Preisgeld in Höhe von 2.500 Euro sowie eine Patenschaft mit der Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern (LEKA MV). Die Auszeichnung nahmen stellvertretend für alle Früslis die Schülerinnen Corinna Ebeling, Leah Luckmann, Sophie Prange, Florentine Volkmann und ihre Lehrerin Elisa Rösler von Tanja Loitz, Geschäftsführerin von co2online, und Gunnar Wobig, Geschäftsführer der LEKA MV und Energiespar-Pate, entgegen.

Schirmherr des Energiesparmeister-Wettbewerbes ist Bundesminister Robert Habeck: „Die Schülerinnen und Schüler zeigen im Rahmen des Energiesparmeister-Wettbewerbs auf nachhaltige und kreative Weise, wie man Klimaschutz in der Praxis umsetzt“, lobte er die Schülerinnen und Schüler. „Klimaschutz an Schulen ist absolut wichtig, denn schließlich ist Schule der Ort, an dem die Grundlagen für unsere Zukunft gelegt werden. Wir brauchen die kreativen Ideen und die Entschlossenheit der Schülerinnen und Schüler. Die Beispiele zeigen eindrucksvoll, was für ein tolles Vorbild die Projekte junger Menschen sein können.“

Der diesjährige Energiesparmeister Gold kommt aus Nordrhein-Westfalen: Die Erich-Fried-Gesamtschule Ronsdorf aus Wuppertal belegte den 1. Platz des Wettbewerbes. Der zweite Platz ging an das Mörike-Gymnasium Ludwigsburg aus Baden-Württemberg, ebenfalls aufs Treppchen schaffte es die Thüringer Gemeinschaftsschule Stadtilm als Drittplatzierter. Die 16 Preisträger-Schulen sowie der Sonderpreisträger für langfristiges Engagement – die Geschwister-Scholl-Schule Blieskastel aus dem Saarland - stellen sich auf www.energiesparmeister.de/preistraeger vor.

Die nächste Runde des Energiesparmeister-Wettbewerbes steht bereits in den Startlöchern: Ab Mitte Januar 2024 können sich engagierte Schulen mit ihren Klimaschutzprojekten online unter www.energiesparmeister.de bewerben.

Über den Energiesparmeister-Wettbewerb und co2online:

Der Energiesparmeister-Wettbewerb (www.energiesparmeister.de) ist eine Aktion von co2online, unterstützt durch das Projekt „Online-Klimaschutzberatung für Deutschland“ und gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. co2online realisiert den Schulwettbewerb zum 15. Mal in Folge und vergibt jedes Jahr Preise im Gesamtwert von 50.000 Euro an engagierte Schulen.

Die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online (www.co2online.de) steht für Klimaschutz, der wirkt. Mehr als 40 Energie- und Kommunikationsexperten machen sich seit 2003 mit umfangreichen Beratungsangeboten, Energierechnern und PraxisChecks stark dafür, den Strom- und Heizenergieverbrauch in privaten Haushalten auf ein Minimum zu senken. Unterstützt wird co2online von der Europäischen Kommission, vom Bundeswirtschaftsministerium sowie von Medien, Wissenschaft und Wirtschaft.

Über die Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern GmbH (LEKA MV):

Die Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern GmbH (LEKA MV) wurde 2016 gegründet und ist mit den drei Standorten Stralsund, Schwerin und Neustrelitz landesweit aktiv. Als landeseigene Einrichtung berät die LEKA MV Kommunen, Unternehmen und Bürger kostenlos und neutral in allen Fragen der Energieeffizienz und der Energiewende. Darüber hinaus vernetzt die LEKA MV in eigenen Schulungen und Veranstaltungen die landesweiten Akteure der Energiewende, vermittelt Wissen an Entscheidungsträger und berät zu Fördermöglichkeiten. Weitere Informationen unter www.leka-mv.de.